

TOP 12

Gremium	Termin	Status
Bau- und Grundstücksausschuss	25.11.2019	öffentlich

Vorlage der Verwaltung

Erweiterung der BBS SGH Anna-Freud; Aufstellung von Raummodulen für Klassenräume zur Erfüllung des Rahmenraumprogramms - Genehmigung der Maßnahme

Vorlage Nr.: 20190715

ANTRAG

Der Bau- und Grundstückausschuss möge dem Stadtrat empfehlen, wie folgt zu beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, an der Berufsbildenden Schule Sozialwesen, Gesundheit und Hauswirtschaft (Anna-Freud-Schule), einen temporären Pavillon zu den vorläufig geschätzten Gesamtkosten von 2.630.000 EUR zu kaufen und errichten zu lassen.

1. Vorbemerkungen

Im Schuljahr 20/21 werden ca. 1.075 Schüler*innen an der BBS SGH Anna-Freud-Schule beschult.

Neben dem Hauptstandort nutzt die Schule auch noch einen zweiten Standort an der Grundschule Hochfeldschule.

2. Begründung

Auf Grund des Erweiterungsbedarfs ist der Bereich Gebäudemanagement seitens des Bereichs Schulen beauftragt für das Schuljahr 21/22 einen Ersatz für den maroden Bestandspavillon bereitzustellen. Die 2 vorhandenen Räume sollen durch 6 neue Räume ersetzt werden. Die neuen Räume verfügen über einen Wasseranschluss und einen Anschluss für interaktive Präsentationseinheiten und werden vernetzt. Sie werden so eingerichtet, dass eine flexible Nutzung für 30 Schüler*innen möglich ist. Zudem sind Toilettenanlagen mit einem barrierefreien WC, ein Lehrmittelraum, ein Putzmittelraum, sowie ein Technikraum im Pavillon vorgesehen.

3. Baubeschreibung

Schulpavillon:

Standardisierte vorgefertigte Module auf einer Gründung gemäß der Typenstatik

- Innentreppe und Außentreppe als Zugang/ Fluchtweg OG,
- o Elektroanschluss für Beleuchtung und Hausanschluss Heizung
- Wasser- Abwasseranschlüsse
- EnEV- konforme Außenwände und Dächer
- o Erweiterung und Anbindung der Informationstechnik an den Bestand

Die Anlage wird als mittelfristiges Provisorium mit einer Nutzungsdauer von 5 Jahren mit Option auf eine Verlängerung eingerichtet. Ein barrierefreier Zugang zum Erdgeschoss des Pavillons ist über den Hof der BBS Wirtschaft 1 möglich. Das OG wird ebenfalls barrierefrei erschlossen.

4. Terminplanung

Meilensteine nach Beschlussfassung (BGA 28.10.2019 und Stadtrat 04.11.2019)

Freigabe d. Maßnahme und d. Finanzierung 25.11.2019 BGA, bzw. 9.12.2019 Stadtrat

Planung (Beginn) ab Dezember 2019
Ausschreibung und Vergabe ab August 2020
Baugenehmigung (voraus.) Februar 2021
Abriss Bestand und Ausführung ab Februar 2021

Inbetriebnahme (geplant) zum Schuljahr 2021/ 2022

5. Kostenzusammenstellung

Abriss Bestand 80.000 EUR

Module als Klassenräume (Transport, Aufstellung): 200.000 EUR

Herrichten incl. Erschließen und Gründung 159.000 EUR

Architektenleistungen 60.000 EUR

Ingenieurleistungen 35.000 EUR

Kauf Pavillon 1.916.000 EUR

Möblierung (6 Klassenräume) 180.000 EUR

Gesamtkosten Kauf mit barrierefreier Erschließung: 2.630.000 EUR

6. Finanzierung

Die Maßnahme wird aus Mitteln des Finanzhaushalts finanziert.

7. Mittelbedarf

Finanzhaushalt

 Haushaltsjahr
 kassenmäßig

 2019
 30.000 EUR

 2020
 300.000 EUR

 2021
 2.300.000 EUR

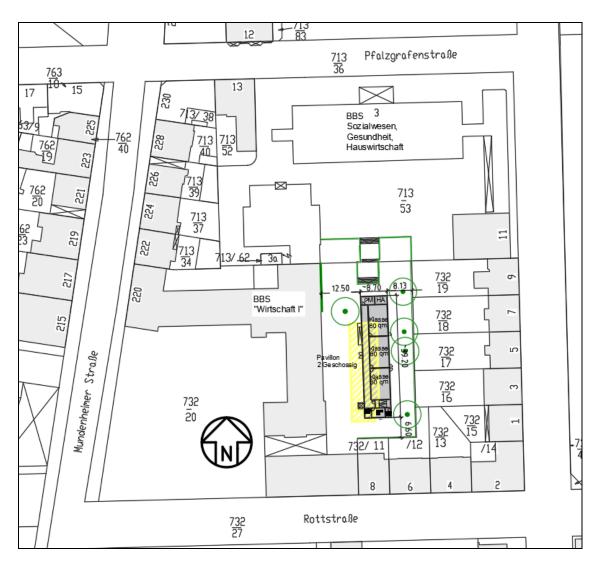
Ab einer Nutzungsdauer von 5 Jahren ist ein Kauf von Raummodulen wirtschaftlicher als eine Anmietung.

8. Verfügbare Mittel

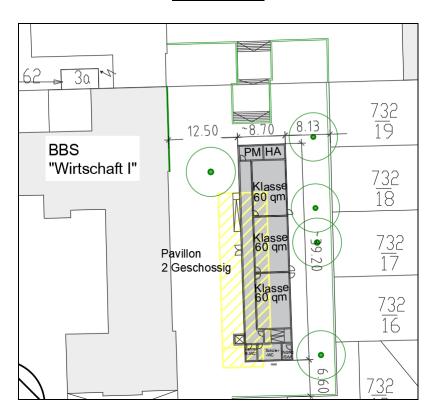
Die erforderlichen Mittel stehen im Doppelhaushalt 2019/2020 nicht zur Verfügung. Die Mittel für Planungs- und Ausschreibungsvorbereitungen in Höhe von 95.000 Euro werden über die Investitionsnummer 0343145907 gedeckt. Die weiteren Mittel für die Herrichtung, den Kauf und Möblierung in Höhe von 2.535.000 Euro müssen im Doppelhaushalt 2021/2022 bereitgestellt werden.

Zu erwartende Folgekosten pro Jahr:	27.900 EUR
Wasser	1.500 EUR
Elektro	13.000 EUR
Reinigung	3.000 EUR
Wartung	10.400 EUR

Anlage: Lageplan



Erdgeschoss



Obergeschoss

